

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth entschuldigt Herrn Köwer und beantwortet die Anfrage von Bgschm. Mohr aus der Sitzung vom 21.08.2012 TOP 11. durch Verlesen der von Herrn Köwer schriftlich gegebenen Antwort wie folgt:

"... das Anliegen von Herrn Mohr wurde in einer gemeinsamen Abstimmungsrunde durch die Allgemeine Verkehrsaufsicht, Abt. Tiefbau, Verkehrsplanung und Polizei geprüft. Im Ergebnis können wir Ihnen folgenden Sachverhalt mitteilen:

Für keine der beiden genannten Lichtsignalanlagen (Fußgänger-LSA Christianstr./Bismarckstr. und Knoten-LSA Christianstr./Parkstr.) besteht nach Auskunft der Polizei ein auffälliges Unfallgeschehen. Beide LSA sind an Samstagen bis 16:00 Uhr in Betrieb und an Sonntagen ganztags ausgeschaltet.

Die Notwendigkeit von Querungshilfen für Fußgänger (in diesem Fall LSA) ergibt sich zum einen aus dem Bedarf bzw. der Häufigkeit an Fahrbahnquerungen, zum anderen aus der Höhe der Verkehrsbelegung.

Die Fußgänger-LSA Christianstr./Bismarckstr. wurde anlässlich der Schulwegsicherung installiert. Der Bedarf an Schulwegsicherung ist an Wochenenden nicht gegeben. Des Weiteren ist das Verkehrsaufkommen auf der Christianstraße an Samstagen und vor allem an Sonntagen geringer als Montag bis Freitag. Unter Berücksichtigung der Ladenöffnungszeiten in der Innenstadt (bis max. 18:00 Uhr) und dem entsprechendem Aufkommen an Kunden- und Besucherverkehr wird unter den o.g. Beteiligten eine ausreichende Begründung gesehen, die LSA-Einschaltzeiten an den beiden LSA an Samstagen bis 18:00 Uhr zu verlängern.

Die verkehrliche Notwendigkeit an Sonntagen die genannten LSA einzuschalten wird übereinstimmend nicht gesehen, da das geringe Kfz-Aufkommen und der weniger ausgeprägte Fußgänger-Querungsbedarf die Notwendigkeit einer Fußgänger-Querungshilfe (in diesem Fall die Einschaltung einer vorhandenen LSA) nicht erforderlich macht. ..."

Bgschm. Mohr betrachtet diese Antwort als nicht ausreichend und beantragt formal, die Angelegenheit in den zuständigen Ausschuss zu verweisen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Pappe, lässt darüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen